

Frühlingssegen

*Khenpo Nyima Wangyal
feiert und lehrt das Naga- Ritual
für das Aufblühen dieser Welt in Frieden*



**Vom 19. bis 30. März 2018
In Târgu Mures – Oradea – Budapest**

Bitte, kommt und macht mit!
Keine Kosten,
Spenden für den Lama sind willkommen

Unser Buddha Tonpa Shenrab unterwies uns darin, den Geistern der Natur ein friedliches Zusammenleben verständlich zu machen.

Khenpo Nyima Wangyal Rinpoche, Meister des Bönpo Dzogchen, wird diesen altehrwürdigen tibetischen Text rezitieren und auf englisch erklären.

Wir übersetzen simultan ins Rumänische, Ungarische und Deutsche.

Bitte, kommt alle und helft uns für unsere Nachbarn, Freunde und Familien in dieser Welt beten, so dass sich auch unsere eigenen Herzen wandeln.

Einführung in Târgu Mure,
19. bis 21. März

Information:
Lőrincz Kinga
(English, românesc, magyar)
+40 740115315

Ritual:
22.3. – 28.3. in Oradea

Information über Begleitveranstaltungen
wie Vorträge und Zeremonien:
Waltraud Benzing (English deutsch)
Tel. +40 729 216 472, +43 664 4818390
Chitea, Remus Adrian (English, românesc, magyar)
+40 745 326 335
Lőrincz, Levente (English, românesc, magyar)
+40 728 081 000

Abschlusszeremonie und Gebete:
28.3. – 30.3. in Budapest

Information:
Csáki-Bertók Sára (magyar, English)
+36 304 883 402
Csáki Eörs (magyar, English, deutsch)
+36 203 356 752

jungdrungtengyedude@gmail.com

Wir helfen bei der Unterbringung, auch steht immer etwas zu essen in der Küche.
Bitte, meldet Euch bis Mitte Februar an, damit wir alles vorbereiten können.



Wenn ein Lama ins Haus kommt, um einen bestimmten Text zu rezitieren, bittet er damit gemäss dem Brauchtum um Segen für die Bewohner des Hauses. Das sind in unserem Fall die Freunde, die hier regelmässig gemeinsam meditieren, dazu alle unsere Lieben.

In der Zeit der Lesung sind alle eingeladen, sich am Segen zu beteiligen. Man trägt bei, was man so hat: Essen, Tee, Geld für den Lama (der davon lebt), und, als wichtigsten Beitrag, Zeit. Zeit um dabei-zubleiben, sich niederzusetzen, auch zu beten und so die heilsamen Kräfte zu verstärken.

Wir verbinden dieses einwöchige Gebet mit der moderneren Form des "Retreat", ("Einkehrzeit"). Dazu gehören Belehrungen durch den Lama, die auch uns Laien helfen sollen, die Wirkungsweise der Gebete zu verstehen. Im Retreat ist auch Zeit für Meditation, so dass wir unsere eigene Praxis unter Anleitung eines Lamas verbessern können.

Und drittens kann man den Lama auch um Rat fragen, das Verständnis dessen vertiefen, was man in der eigenen Praxis erfahren hat - wodurch dann auch die Verbindung der Praxis mit dem eigenen Alltag wieder etwas besser gelingt.

Unser Lehr- und Gebetstext heisst kLu'Bum, ལུ་བུམ་བུ་བོ།
100 000 Nagas.

Es ist eine Unterweisung, die unser Buddha Tonpa Shenrab, der die Bön-Religion begründete, den Nagas gab. Nagas sind die ungebärdigen Geister des Natürlichen. Sie sind unerlöst und daher noch nicht friedensfähig.

Beim Zuhören können wir lernen, das Naga-Wesen in uns zum Frieden zu bringen.

Und da es der Geist ist, der unsere Handlungen diktiert, vertrauen wir darauf, dass die Veränderungen im eigenen Geist die dringend notwendigen Kräfte des Friedens in der Welt stärken. Darum: Bön-po oder nicht, Bewohner des Karpatentals oder nicht - kommt bitte, helft uns die guten Geister mehren!

